



Jürgen Fischer (TSG 1862) hat in diesem Zweikampf vor seinem Seckenheimer Gegenspieler die Nase vorn.
Bild: Fischer

Viel Härte im Spiel

Verbandspokal: TSG Weinheim – SV 98 Seckenheim 3:1 (2:0)

(AT) Der erste Test der TSG 1862 Weinheim ist gelungen: Gegen den Ligakonkurrenten SV 98 Seckenheim gab es im Waldstadion einen verdienten 3:1 (2:0)-Erfolg, der letztlich gegen eine überaus hart spielende Gäste-Mannschaft auch in dieser Höhe verdient war. Während das Spiel im ersten Abschnitt noch fair und ausgeglichen verlief, ließen sich manche Spieler in der zweiten Halbzeit zu unschönen Aktionen hinreißen, die dem Spiel den Spielfluß nahmen.

Die Partie begann mit einem Paukenschlag, als Thomas Geier bereits in der 2. Minute nach einer Vorlage von Miguel da Silva das Leder aus 16 Metern unhaltbar ins Seckenheimer Gehäuse „versenkte.“ Danach waren die Spielanteile gleichmäßig verteilt, Seckenheim hatte lediglich in der 15. Minute durch einen Freistoß die Chance noch einmal auszugleichen. Vor 150 Zuschauern war es schließlich Thomas Bernhard, der einen Abwehrfehler der Seckenheimer nutzte, den Ball kurz

vor der Pause von Helmut Söllradl gespielt bekam und den darauffolgenden Konter zum 2:0-Halbzeitstand abschloß.

In der zweiten Halbzeit setzte sich der Gastgeber selbst unter Druck, indem er etliche Zweikämpfe im Mittelfeld verlor und so dem Gegner Konterchancen ermöglichte. Die Strafe folgte auf den Fuß: In der 68. Minute war es Dieter Emig, der eine solche zum Anschlußtreffer nutzte. Bei der TSG 1862 mangelte es in dieser Phase vor allem an der letzten Konsequenz im Torabschluß, Möglichkeiten zu einem Torerfolg zu kommen gab es genug. Dem „Zittern“ ein Ende bereitete schließlich TSG-Kapitän Thomas Bernhard, der Helmut Söllradl nach einem schnellen Vorstoß auf der linken Seite zum 3:1 „bediente“, was in der 80. Minute die Entscheidung bedeutete.

TSG 1862 Weinheim: Rückert im Tor, Bertsch, Jendry (60. Wittbrodt), da Silva, Schneider (46. Schwöbel), Fischer, Söllradl, Bernhard, Geier, Brendle, Tuchardt.